

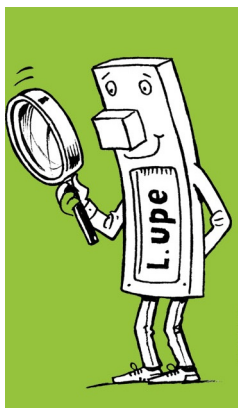
STAKEHOLDER MAPPING

Definition von Unterstützern und Helfern oder Gegnern

Wer ist Stakeholder und wann und wofür braucht man die?

Stakeholder sind Personen oder Institutionen, die „ein Interesse“ an ihrer Initiative haben oder haben könnten.

Ein Interesse kann sich aus ganz unterschiedlichen Gründen ableiten: Positive wie negative. Um alle Stakeholder zu finden, die für Sie relevant sind, könnten Sie sich folgende Fragen stellen:



- Wen brauchen wir ganz konkret zu Unterstützung unserer Initiative, damit sie gelingen kann?
- Mit wem wollen wir zusammen arbeiten, unsere Aktivitäten und Angebot abstimmen?
- Wer hat scheinbar nichts mit uns zu tun, wird aber immer wieder genannt und scheint „irgendwie wichtig“ zu sein?
- Wen brauchen wir, um unsere Initiative im Stadtteil oder im politischen Raum zu stabilisieren, oder: von wem sollten wir gemocht werden?
- Wen könnte ich über meine Aktivität „verdrängen“, ihm Aufmerksamkeit oder Ressourcen wegnehmen?

In sechs Schritten zur Stakeholder Analyse

Wenn Sie die Relevanz der Stakeholder übersichtlich darstellen wollen, macht Ihnen die Initiative Dorfzukunft hier ein Angebot, sich von ihnen inspirieren zu lassen. Wir haben die Powerpoint-Präsentation in verschiedene Arbeitsschritte gegliedert, Sie brauchen nur noch die Namen und Funktionen Ihrer Institutionen eintragen. Viel Erfolg!

1. Definieren, was Ihre **Kernziele** sind und was Sie machen wollen
2. Definieren, welche **Maßnahmen** und **Aktivitäten** Sie in Zukunft machen wollen, von denen andere irgendwie berührt sein könnten.
3. Die **Aktions- und Handlungsfelder** festlegen, die für Ihre Initiative wichtig erscheinen.
4. In jedem dieser Felder die **Organisationen/Unternehmen/Personen** benennen, die dafür wichtig sind.
5. Ihre Maßnahmen und Aktivitäten den jeweiligen Organisationen zuordnen.
6. Überlegen, wo **Unterstützung**, wo **Konkurrenz**, wo gegenseitiges Nebeneinander zu erwarten ist.